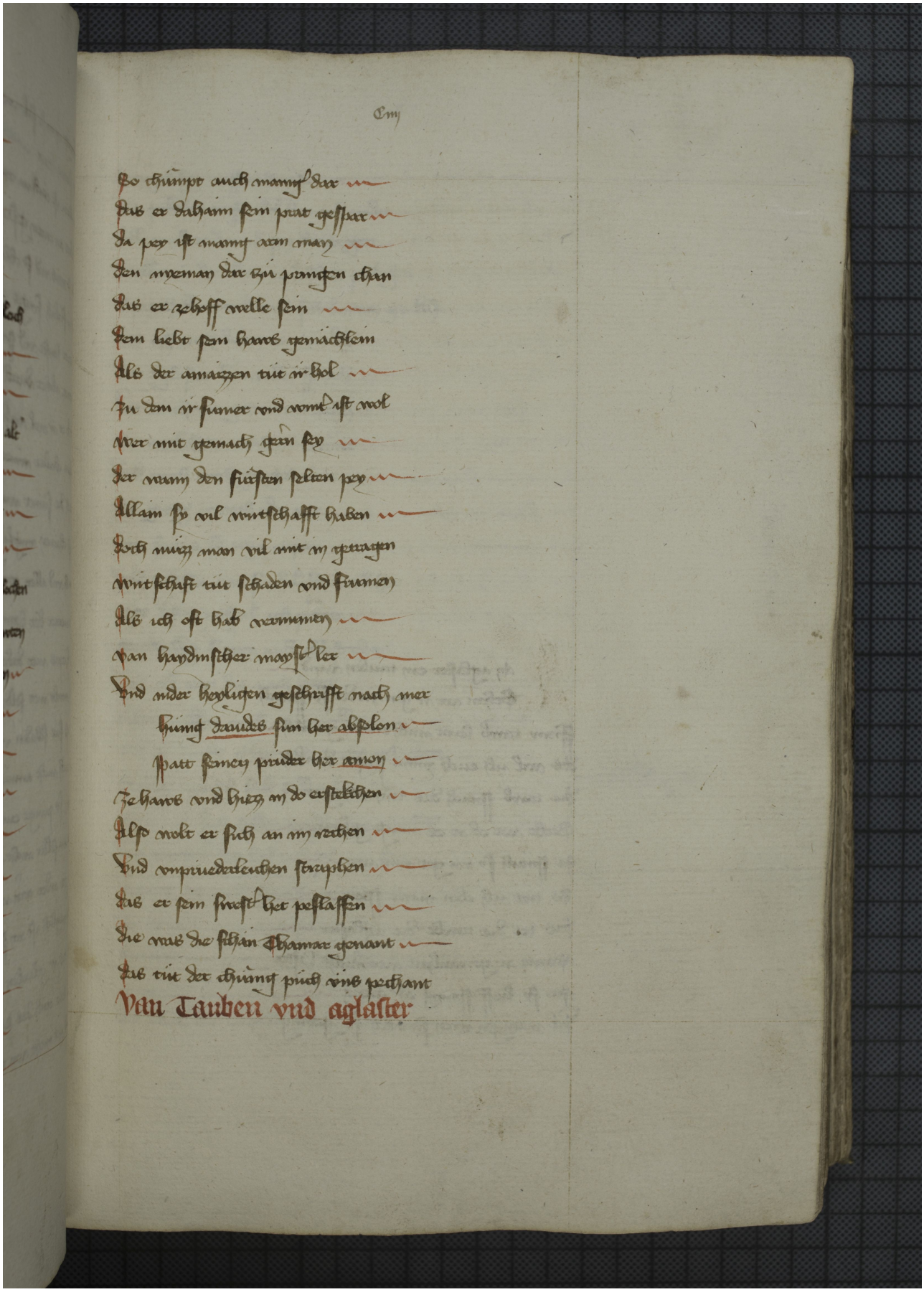
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=968
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



So chumpt auch manig dar
Das er dahaim sein prat gespar
Da pey ist manig arm man
Den nyeman dar zu pringen chan
Das er zehoff welle sein
Dem liebt sein haws gemächlein
Als der amaizzen tut ir hol
Zu dem ir sumer vnd wint ist wol
Wer mit gemach gern sey
Der wann den fursten selten pey
Allain sy vil wirtschafft haben
Doch nuzz man vil mit in getragen
Wirtschaft tut schaden vnd frumen
Als ich oft hab vernumen
Van haydinscher mayster ler
Vnd inder heyligen geschrifft nach mer
hung dauides sun her absolon
Patt seinen pruder her amon
Ze haws vnd hiez in do erstekchen
Also wolt er sich an im rechen
Vnd vnpruederleichen straphen
Das er sein swester het peslaffen
Die was die schan Thamar genant
Das tut der chung puch vns pechant

Van Tauben vnd aglaster